



Fuzzy 3 Elektro - Fun - Delta

BENUTZERHANDBUCH



- ✓ Dieses Handbuch ist für jedes Farbschema geeignet
- ✓ Das in diesem Handbuch gewählte Farbschema dient nur als Beispiel

1. SICHERHEITSHINWEISE

- ✓ Prüfen Sie vor jedem Start den festen Sitz des Motors und der Luftschraube - insbesondere nach dem Transport und härteren Landungen
- ✓ Stecken Sie den Antriebsakku erst an, wenn Ihr Sender eingeschaltet ist und der Gasknüppel des Senders auf der „AUS“ Position steht.

- ▶ **Nicht in den Bereich der Luftschraube greifen!**
- ▶ **Motor nicht in der Nähe von Zuschauern in Betrieb nehmen!**
- ▶ **Nie auf Personen und Tiere zufliegen!**

2. BAUANLEITUNG

2.1 Vor dem Bau

Alle Teile vor Verwendung prüfen, da bearbeitete Teile vom Umtausch ausgeschlossen sind. Sollte ein Bauteil einmal nicht in Ordnung sein, sind wir nach Überprüfung gern zur Nachbesserung oder zum Umtausch bereit. Wir arbeiten ständig an der technischen Weiterentwicklung unserer Modelle. Änderungen des Baukasteninhalts in Form, Maß, Technik, Material und Ausstattung behalten wir uns jederzeit und ohne Ankündigung vor.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aus Angaben und Abbildungen dieser Anleitung keine Ansprüche abgeleitet werden können!

Erforderlich für den Bau des Modells:

Sekundenkleber
ebenes Baubrett
Folienbügeleisen
Schleifpapier K150 mit Schleiflatte

Zusätzlich sind erforderlich:

Antrieb:

BL-Motor Aussenläufer mit 25 - 28mm Durchmesser (50-80Gramm)
BL- Controller 25 - 40A mit BEC
Starrpropeller an Drehzahl des Motors und Zellenzahl angepasst
Antriebsakku 1600-2400mAh 2-3s

Servos:

2 Stück Miniservos 9 Gramm mit guter Rückstellgenauigkeit

Technische Daten des Modells:

Spannweite 600mm
Länge 400mm

2.2 Rohbau

Bitte legen Sie alle Bauteile auf dem Baubrett auf, und überprüfen Sie die einzelnen Teile auf Vollständigkeit.

① **Geringfügiger Verzug der Holzteile gleicht sich nach dem Zusammenstecken aus.**

- ▶ Beachten Sie bitte, dass der Motorträger bereits einen Rechtszug vorgibt!
- ▶ Die Hilfsrippen und das erste Rippenpaar werden als erstes auf die Spanten aufgesteckt
- ▶ Bitte beachten, dass die Servoausschnitte im Hinteren Bereich auch oben sind!
- ▶ Verklebt wird vorerst noch nichts!
- ▶ Stecken Sie die Rippen auf die Spanten auf und drücken diese vorsichtig an die vorgegebenen Positionen
- ▶ Nach dem Aufstecken der Endleiste stellen Sie das Delta auf ein ebenes Baubrett und richten dieses auch eben aus. Gegebenfalls können die Füßchen der Rippen am Baubrett befestigt werden (geklebt oder mit Nadeln)
- ▶ Das Einsetzen der Nasenleisten und der letzten Rippen mit Randbögen schliesst die „Bauarbeit“ ab

Das Delta nun ausgerichtet, auf Verzüge prüfen, und auch auf den rechten Winkel zwischen Rippen und Spanten achten! Dafür können die Balsa Rumpfabdeckungen zur Hilfe genommen werden.

Wenn das Delta nun ausgerichtet ist, kann mit dem Verkleben begonnen werden:

- ▶ Dazu eignet sich bestens dünn- oder mittelflüssiger Sekundenkleber z.B. Zap PT-08 oder PT-01
- ▶ Zum Auftragen des Klebers eignen sich besonders Injektionsnadeln aus der Apotheke. (Die Nadeln können mit der Flamme eines Feuerzeuges immer wieder freigemacht werden)
- ▶ Nach dem Verkleben der Teile nun auch die Balsaabdeckungen oben aufkleben. Beachten Sie dabei die rechteckigen Ausnehmungen für die Seitenflosse
- ▶ Das Delta nun vom Baubrett nehmen und die Bepunktung auf den Unterseiten anbringen. Dabei bitte die Ausnehmungen für die Kufe beachten!
- ▶ Nach dem Aushärten des Klebers die Nasenleisten und den Bereich der Rippen von Nase bis Hauptholm vorsichtig verschleifen
- ▶ Im Bereich der Nasenleiste vergrößert sich dadurch die Auflagefläche für die Bespannfolie!

Nun kann das Puzzle für die Seitenflosse zusammengestellt werden:

Dies am Besten auf einer über dem Arbeitsbrett gespannten Frischhaltefolie. Nach dem Zusammensetzen kann mit dem Dünfflüssigen Sekundenkleber geklebt werden. Auch Weissleim oder Ponal eignen sich gut dafür.

Passen Sie nun die Höhen- Querruder im Bereich der Endleiste der Modellkontur genau an.

2.3 Bespannung

***Achten Sie bitte bei der Farbauswahl auf eine kontrastreiche Ober- und Unterseite!
Sehr gut geeignet sind Oracover Folien, für eine gute Fluglagenerkennung empfehlen wir
die Oracover Folien mit floureszierenden Farben.***

- ▶ Bereiten Sie nach dem Entstauben des Modells und auch dem Entstauben des Arbeitstisches die 4 Dreiecke für jeweils eine Modellhälfte incl der Ruder vor
- ▶ Die Ruder fixieren Sie vorerst am Modell mit kleinen Klebestreifen spaltfrei an der Oberseite.
- ▶ Zum Bespannen werden die Ruder dann auf die Oberseite des Modells geklappt, so kann die Unterseite durchgehend von Endleiste zum Ruder bespannt werden

- ▶ Beginnen Sie an der Unterseite des Deltas und heften die Folie mit geringer Bügeleisentemperatur an die 4 Eckpunkte
- ▶ **Generell gilt: Lieber zu wenig Hitze als zu viel!**
- ▶ Die Folie kann dann an den Rippen vom Rumpf nach aussen angeheftet werden
- ▶ Die Ruder werden an der Unterseite gleich -mit wenig Hitze (!)- mitgebügelt. Dann wird die Folie an der Nasenleiste festgeheftet und auch an der Oberseite der Nasenleiste festgebügelt
- ▶ Dieses wiederholt sich auf der zweiten Rumpfhälfte
- ▶ Zwischen den Rippen wird die Folie noch nicht durch Hitze geschrumpft und gespannt!

Nach dem Zuschneiden der Überstehenden Folienstücke geht es nun an die Oberseite.

- ▶ Die Ruder können nun in die endgültige Position gebracht werden, und es werden diese mit der Oberseite des Modells durchgehend bespannt
- ▶ Nach dem Festheften der Folie an den Rippen und Nasenleisten. werden die Überstände der Folie weggeschnitten
- ▶ Nun können die einzelnen Rippenfleder gespannt werden:
Dazu bitte immer ein Feld oben, dann unten, dann auf der anderen Seite wieder eines oben, dann unten usw. bis zum Randbogen hin. Durch diese Methode verhindert man zuverlässig einen Verzug des Modells durch die Bepannung.
- ▶ Nach dem Bespannen werden Kufe und bespanntes Ruder aufgeklebt (dafür müssen die Klebestellen wieder von der Folie befreit werden
- ▶ Die Akkuklappe wird auch mit Folie bepannt und mit der Folie am vorderen Rumpfspant befestigt

3. EINSTELLUNGEN

Ruderausschläge:

An der Endleiste gemessen:

Höhe +/- 10mm

Quer +/- 8mm

Schwerpunkt: Am Hauptholm

4. STARTEN DES MODELLS

Keinesfalls das Modell mit voller Motordrehzahl starten!

Das Delta kann mit einem geraden Wurf mit ca. 1/3 Gas leicht nach oben gestartet werden. Wenn alle Trimmungen und Einstellungen erfolgen sind, kann das Delta für den Start auch an der Seitenflosse gehalten werden, und sozusagen aus der Hüfte „geschossen“ werden.

*Viel Glück und immer gute Landungen
wünscht Dein FUZZY Team!*





**aktuelle Preise und
Angebote in unserem
Onlineshop:**

shop.hepf.com